

KLASSIFIZIERUNG ZUM BRANDVERHALTEN NACH EN 13501-1 : 2010-01

Nr. des Klassifizierungsberichtes:

K-2300/979/18-MPA BS

Auftraggeber:

Remmers GmbH
Bernhard-Remmers-Straße 13
D 49624 Lönninge

Erstellt von:

Materialprüfanstalt für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
38106 Braunschweig

Nr. der Notifizierten Stelle:

0761-CPD

Produktname:

„MB 2K“

Ausgabennummer:

1

Datum der Ausgabe:

22. Januar 2019

Geltungsdauer:

nicht eingeschränkt

Dieser Klassifizierungsbericht besteht aus 5 Seiten.

Dieser Klassifizierungsbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranlasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit.



1 Einleitung

Dieser Klassifizierungsbericht zum Brandverhalten definiert die Klassifizierung, die dem Bauprodukt „MB 2K“* in Übereinstimmung mit den Verfahren nach EN 13501-1 : 2010-01 zugeordnet wird.

2 Details zum klassifiziertem Bauprodukt

2.1 Allgemeines

Das Bauprodukt „MB 2K“* gehört dem Produkttyp: *Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen bzw. mineralische Dichtungsschlämmen für Bauwerksabdichtungen** an.

2.2 Beschreibung

Das Bauprodukt „MB 2K“* ist in dem in Abschnitt 3.1 aufgeführten Prüfbericht, der der Klassifizierung zu Grunde liegt, vollständig beschrieben.

3 Prüfberichte und Prüfergebnisse als Grundlage für die Klassifizierung

3.1 Berichte

Name der Prüfstelle	Name des Auftraggeber	Bericht Nr.	Prüfverfahren / Datum
MPA Braunschweig	Remmers GmbH Bernhard-Remmers-Straße 13 D 49624 Lönningen	2300/979/18-a vom 22.01.2019	DIN EN ISO 11925-2 2011-02

3.2 Ergebnisse

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Ergebnisse	
			stetige Parameter (Mittelwert)	diskrete Parameter
EN ISO 11925-2				
Flächenbeflammung 15 s	F _s ≤ 150 mm	6	--	erfüllt
Brennendes Abtropfen / Abfallen	Entzündung des Filterpapiers	6	--	nein

* Angabe des Auftraggebers

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Ergebnisse	
			stetige Parameter (Mittelwert)	diskrete Parameter
EN ISO 11925-2				
Kantenbeflammung 15 s	F _s ≤ 150 mm	6	--	erfüllt
Brennendes Abtropfen / Abfallen	Entzündung des Filterpapiers	6	--	nein

4 Klassifizierung und Anwendungsgebiet

4.1 Referenz zur Klassifizierung

Die Klassifizierung wurde nach DIN EN 13501-1 : 2010-01 durchgeführt.

4.2 Klassifizierung

Das Bauprodukt „MB 2K“* wird in Bezug auf sein Brandverhalten wie folgt klassifiziert:

E

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug zur Rauchentwicklung ist:

Keine Anforderung

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennendes Abtropfen / Abfallen ist:

erfüllt

Das Format der Klassifizierung des Brandverhaltens für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen und Rohrisolierungen ist:

Brandverhalten	Rauchentwicklung			Brennendes Abtropfen	
E	--	--	--	--	--

Klassifizierung des Brandverhaltens: E

* Angabe des Auftraggebers

4.3 Anwendungsgebiet:

Diese Klassifizierung für folgende Produktparameter gültig:

Parameter	Gültigkeitsbereich der Klassifizierung
Produktbezeichnung:	„MB 2K“*
Materialart:	2- komponentiger flüssiger Abdichtungsstoffe*
Dichte:	0,992 kg/dm ³ ± 0,05 kg/dm ³
Schichtdicke:	2 mm ± 0,1 mm
Untergrund:	Aufgebracht auf massive mineralische Untergründe der Euroklasse A1 oder A2-s1 d0, mit einer Dicke ≥6 mm und einer Dichte ≥ 1.350 kg/m ³

* Angabe des Auftraggebers

Die Klassifizierung ist für die folgende Endanwendung gültig:

Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem

Wassereindringwiderstand

(Verwaltungsvorschrift C.3.25)

- Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile.

Mineralische Dichtungsschlämmen für Bauwerksabdichtungen

(Verwaltungsvorschrift C.3.26)

- Abdichtung von erdberührten Bodenplatten und Außenwandflächen gegen Bodenfeuchte (Kapillarwasser, Haftwasser) und nichtstauendes Sickerwasser.
- Waagerechte Abdichtung in und unter Wänden gegen kapillar aufsteigendes Wasser.
- Abdichtung erdberührter Außenwände gegen aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser.
- Abdichtung von Behältern gegen von innen drückendes Wasser (Schwimmbecken, Wasserbehälter, Wasserspeicherbecken usw.) im Innen- und Außenbereich.

Flüssig zu verarbeitender Abdichtungsstoff im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen

(Verwaltungsvorschrift C.3.27)

- Direkt beanspruchte Wand- und Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B.: Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat).
- Direkt beanspruchte Wand- und Bodenflächen im Außenbereich die mit Gebäuden in Verbindung stehen und auf denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. Wände und Bodenflächen von Schwimmanlagen die unmittelbar mit Gebäuden verbunden sind.

- Direkt durch Füllwasser mit Trinkwassereigenschaften¹ beanspruchte Wand- und Bodenflächen von Behältern wie Schwimmbecken und Trinkwasserspeicher im Innen- und Außenbereich wenn diese direkt mit Gebäuden verbunden sind.

5 Hinweis

- 5.1 In Verbindung mit anderen Baustoffen, mit anderen Abständen, Befestigungen Fugenausbildungen / Verbindungen, Dicken- oder Dichtebereichen, Beschichtungen als in Abschnitt 3.1 angegeben, kann das Brandverhalten so ungünstig beeinflusst werden, dass die Klassifizierung in Abschnitt 4.2 nicht mehr gilt. Das Brandverhalten von anderen als den oben angegebenen Parametern ist gesondert nachzuweisen.
- 5.2 Dieser Klassifizierungsbericht ist keine Typzulassung oder Produktzertifizierung und ersetzt nicht einen gegebenenfalls erforderlichen bauaufsichtlichen Nachweis nach deutschem Baurecht (Landesbauordnung).
- 5.3 Vom Hersteller wurde keine Erklärung über die Einstufung seines Bauprodukts in ein System des Übereinstimmungsnachweisverfahrens für die CE-Kennzeichnung im Rahmen der Bauproduktenverordnung (BaupVO) abgegeben.

Unterschrift

Tech.-Ang. K. Feustel-Prause
Sachbearbeiterin



Bestätigt

ORR Dr.-Ing. G. Blume
Leiter der Prüfstelle

¹ Für z.B. Mineral- und Solebecken sind im Einzelfall ergänzende Nachweise erforderlich.